

Zeitschrift: Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen
Herausgeber: Eidg. Verband der Übermittlungstruppen; Vereinigung Schweiz. Feld-Telegraphen-Offiziere und -Unteroffiziere
Band: 1 (1928)
Heft: 4

Artikel: Funker-Rekrutenschule 1928
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-559835>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

trägt der Abstand einen Punkt, zwischen zwei Zeichen einen Strich und zwischen zwei Wörtern zwei Striche.

Im Rahmen von zehn Uebungsabenden können alle Morsezeichen, die zur Darstellung von Buchstaben, Ziffern oder Satzzeichen dienen, in nachfolgender Aufteilung eingeübt werden:

1. . e . . i . . . s h
2. — t — — m — — — o — — — — ch
3. . — a . . . — u v . — — w . . . — ü . — — — j . . . — ä
4. . . n g ö d z b c
5. . . . r p k x
6. f l q y
7. Zahlen: 1 2 3 4 5
 6 7 8 9 0
8. Satzzeichen: Punkt — — — — . Doppelpunkt . — — — — Komma
 Strichpunkt . — — — — Fragezeichen — — — — — Ausrufs-
 zeichen
9. . — — — — . Apostroph — — Bindestrich . — Ausfüh-
 rungszeichen — . — — — — Klammer
10. Beförderungszeichen und Abkürzungen.

Die Uebenden teilen sich in kurzer Zeit in zwei Gruppen: Anfänger und Fortgeschrittene. Es ist zweckmässig, die Kursusabende auf Grund dieser Erscheinung getrennt zu führen. Es ist anzustreben, dass durchschnittlich 60 Buchstaben pro Minute bei im Minimum drei Fehlern von jedem Teilnehmer erreicht werden.

Die gesammelten Erfahrungen in den Morsekursen der Sektion Zürich werden in einem nachfolgenden Artikel interessante Tatsachen über Uebungszeit, Durchschnittsleistungen und Aufnahmegeschwindigkeit bringen. —ic—

Funker-Rekrutenschule 1928.

Wegen Cadremangel werden für die diesjährige Rekrutenschule der Funkertruppe Pionieroffiziere und -unteroffiziere zur freiwilligen Dienstleistung gesucht. Die Schule beginnt am 9. Aug. und dauert bis 27. Oktober a. c., einschliesslich 14 Tage Wiederholungskursus. Anmeldungen sind zu richten an Hrn. Major i. Gst. Mösch, Abteilung für Genie, Bern.

Zur Gründung der Sektion Basel.

Nun ist der Ring aller Sektionen des E. M. F. V. auch für den «Pionier» geschlossen! Die Sektion Basel hat uns für die No. 4 ihre Sektionsmitteilungen übermacht, und niemand kann sich darüber mehr freuen als die Redaktion, die damit die bisherige Lücke des